



ART AUSWÄHLEN

Anzeige

FRIEDRICHSHAFEN

# Hier findet der erste Schülerklimagipfel in Baden-Württemberg statt



6 MIN



Lange waren sie laut. Jetzt sitzen sie mit am Tisch und organisieren den ersten Schülerklimagipfel des Landes. (Foto: smn)

12. Juni 2019



**SIMON SIMAN**  
Volontär

Folgen



Lange haben sie es eingefordert. Jetzt geht der Landkreis auf die Jugendlichen zu: Mit dem landesweit ersten Schülerklimagipfel für alle Neunt- und Zehntklässler des Bodenseekreises am 25. September dieses Jahres im Graf-Zeppelin-Haus. Nachdem Hunderte Schüler bei Fridays for Future für mehr Klimaschutz laut geworden sind. Nachdem rund 50 Schüler bei der zweiten Jugendkonferenz in **Markdorf** mehr Mitsprache in der lokalen und regionalen Politik einfordert haben. Und nicht zuletzt nachdem das Thema Klimaschutz entscheidend zum Ergebnis der Europawahlen beigetragen hat.

Dabei soll der Schülerklimagipfel keine Reaktion auf diese Entwicklungen sein, betont Landrat **Lothar Wölfle**. Vielmehr bereite das Landratsamt einen solchen Gipfel bereits sein gut anderthalb Jahren vor. Zusammen mit der Klimaschutzbeauftragten Dorothea Hose-Groeneveld, der Projektleiterin für die Bildungsregion, Simone Schlachter und nun eben auch mit einer achtköpfigen Schülergruppe. „Die Dringlichkeit des ohnehin geplanten Gipfels kommt derzeit einfach glücklich zusammen mit den Anliegen der jungen Generation“, sagt Wölfle. Anliegen, die bei der jüngsten Jugendkonferenz vom 5. April in Markdorf deutlich geworden sind.

## Schüler wollen Klimaschutz

„Jetzt ist es wichtig, dass eben nicht nur geredet und gefordert wird, sondern auch gehandelt“, sagt der Landrat bei der Vorstellung des Gipfels und blickt in Richtung der drei Jugendlichen aus dem Organisationsteam. Lena Haas und Aaron Okon sind beide 16 Jahre alt und gehen auf das Gymnasium am Markdorfer Bildungszentrum. Zusammen mit dem 17-jährigen Max Kuschel aus dem Jugendparlament Friedrichshafen und fünf weiteren Schülern waren sie bereits bei der Jugendkonferenz Anfang April mit dabei. Aus dieser ging vor allem das Interesse der Schüler für Umweltthemen hervor, die mit dem Schülerklimagipfel nun aufgegriffen wird. „Wir sind total zufrieden damit, wie alles geplant wurde und vor allem fühlen wir uns mit unseren Anliegen in Sachen Klimaschutz ernst genommen“, sagt Max Kuschel, der auch bei Fridays for Future mitläuft.

## Jugend trifft Wissenschaft

Beim Gipfel Ende September soll sich dann alles um den Umweltschutz drehen. Videoanimationen, Vorträge und Podiumsdiskussionen von und mit Wissenschaftlern und Jugendlichen sowie Musikauftritte bilden das Programm. Moderiert wird der Tag von Schülern und dem WDR-Fernsehmoderator Stefan Leiwen. „Wichtig ist dabei, dass es sich um eine Bildungsveranstaltung handelt“, sagt die Projektleiterin für die Bildungsregion, **Simone Schlachter**. Rund 600 Schüler aus dem gesamten Landkreis haben sich bereits für den Gipfel angemeldet - das entspricht etwa 25 Klassen. Für gut 400 weitere Teilnehmer ist noch Platz. Die An- und Abreise nach Friedrichshafen ist für Schüler an diesem Tag mit dem Verkehrsverbund bodo kostenlos. Auch interessierte Einzelteilnehmer können sich für den Gipfel anmelden.

Ein weiterer großer Programmpunkt soll die „Klimaschutzarena“ werden. Hier können sich die Schüler und Teilnehmer an Infoständen von Naturschutzbund (NABU), Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND) oder auch vielen Arbeitgebern aus der Region zum Thema Klimaschutz, Engagement und Green Jobs informieren. „Besonders der Arbeitsmarkt für Umweltfachkräfte, die sogenannten Green Jobs, sind für viele Jugendliche interessant, da sie sich gerade in einer Übergangsphase zwischen Schule und Arbeit befinden und Orientierung suchen“, sagt Landrat

Wölfle. Bei einer Rückfrage nach den Berufswünschen der drei engagierten Jugendlichen bestätigt sich diese Einschätzung. Alle drei legen vor allem Wert auf die Umweltaspekte ihrer Arbeit. Sie wollen nachhaltige Köche werden oder sind an Jobs bei regionalen Unternehmen interessiert und verweisen dabei auf deren Forschungsprojekte – von Elektromobilität bis Erdbeobachtungssatelliten zur Vermessung von Wald-Biomasse.

- Mehr entdecken:** „Fridays for Future“-Aktivisten: „Europawahl ist Klimawahl“ 



## Dieser Inhalt kann nicht in einem Frame angezeigt werden



Um die Informationen zu schützen, die Sie auf dieser Website eingeben, hat der Herausgeber dieser Inhalte das Anzeigen der Inhalte in einem Frame untersagt.

### Mögliche Vorgehensweise:

 [Diesen Inhalt in einem neuen Fenster öffnen](#)

---

**Befürworten Sie die Demonstrationen der Schüler für das Klima?**

- **Mehr entdecken:** „Fridays for Future“ hat sich am Bodensee etabliert - Häfler Schüler gehen heute wieder auf die Straße 
- **Mehr entdecken:** Schüler demonstrieren weiter für den Klimaschutz 

Wer an dem Schülerklimagipfel am 25. September 2019 teilnehmen möchte, muss sich über die Internetseite des Landratsamts unter [www.bodenseekreis.de/schuelerklimagipfel](http://www.bodenseekreis.de/schuelerklimagipfel) anmelden. Arbeitgeber und Unternehmen, die Teilnehmer des Gipfels in der „Klimaschutzarena“ über ihr betriebliches Engagement in den Bereichen Klima- und Umweltschutz oder Green Jobs informieren möchten, können sich bei der Energie- und Klimaschutzbeauftragten des Bodenseekreises, Dorothea Hose-Groenenveld melden. Tel. 07541 20 45 88 7, E-Mail: [dorothea.hose-groenenveld@bodenseekreis.de](mailto:dorothea.hose-groenenveld@bodenseekreis.de)

## MEIST GELESEN IN DER UMGEBUNG



### FRIEDRICHSHAFEN

**Yalcin Bayraktar möchte Bürgermeister in Esslingen werden**



### WIRTSCHAFT

**Unruhe am ZF-Standort Saarbrücken: Betriebsrat macht angebliche Personalabbaupläne öffentlich** 



### FRIEDRICHSHAFEN

**Mahnmale: Warum Bodensee-Bauern grüne Kreuze an ihren Feldern aufstellen**



Roro R.

13.06.2019 (10:13 Uhr)

Wie Nachhaltig lebt unsere Jugend. Ich nenne die Generation die Wegwerfgesellschaft. Zudem muss man sich von Kindern die sich mit dem SUV zu Schule kutschieren lassen, alleine wahrscheinlich einen 20 mal höheren Stromverbrauch haben als wir in unserer gesamten Jugend, sagen lassen, wir ruinieren Ihr Leben. Wir hatten keine elektronischen Spiele, unser WhatsApp waren Zettel unter der Bank in der Schule verteilt, wir verabredeten uns mündlich, Telefon gab es keins - das war für Notfälle gedacht. Diese konsumer Jugendliche, wollen mir etwas über Umweltschutz erzählen, werfen ihre Kleidung nach zweimal tragen weg, produzieren Müll ohne Ende, verbrauchen seltene Erden und müssen immer die neuesten Geräte besitzen. Auf euren Demos lasst Ihr EUREN Müll von Euren erwachsenen Sklaven wegräumen und am Wochenende geht es zum nächsten Open Air Konzert zum Koma-Saufen, auch euer Koma-Saufen gab es früher nicht. So und wenn ihr dann einmal so nachhaltig lebt wie meine Generation gelebt hat, dann dürft IHR gerne streiken.



3

0

## MEIST GELESEN

- 1 Karriere-Highlight wird zur bittersten Stunde: Das sagt Alina Reh zu ihrem Zusammenbruch**

## DOHA

VON DEUTSCHE PRESSE-AGENTUR UND JAKOB FANDREY

Lauftalent Alina Reh ist nach ihrem aufsehenerregenden Aus im 10.000-Meter-Lauf bei den Leichtathletik-Weltmeisterschaften wieder wohlauf. „Mein Bauch ist noch etwas flau, aber sonst geht es mir körperlich gut“, sagte die 22-Jährige vom SSV 1846 Ulm am Sonntag in Doha.

Reh war am Samstagabend nach 13 von 25 Runden mit Magenkrämpfen ausgestiegen. Sie krümmte sich plötzlich mit schmerzverzerrtem Gesicht auf der Bahn und wurde mit dem Rollstuhl in die Stadion-Katakomben gebracht.

□ 2

## 2 Wer hat den Stärksten? Traktor-Pulling wird zum Zuschauermagneten

### IRNDORF

VON JENS GESCHKE

Irndorf ist ein beschauliches Dorf mit 700 Einwohnern. Es liegt oberhalb des Donautals etwas abgelegen von den Metropolen wie Tuttlingen, Sigmaringen und Albstadt. Bisher fand die Gemeinde nur durch das überregionale Wettmähren außerhalb der üblichen Aktivität Beachtung. Das könnte sich ändern.

2018 wurde von David Rebholz und seinen Freunden die Idee eines Traktor-Pulling umgesetzt, ein Bremswagen wurde gebaut und die erste Traktor-Pulling-Veranstaltung fand unter großer Aufmerksamkeit und Beteiligung statt.

□ 3

### 3 Tierschutz-Skandal im Allgäu: Immer weitere Verstöße kommen ans Tageslicht

ALLGÄU

VON DEUTSCHE PRESSE-AGENTUR

Im Allgäuer Tierschutz-Skandal sind weitere Details zu Verstößen auf einem der Bauernhöfe bekanntgeworden.

Wie aus der Antwort des bayerischen Verbraucherschutzministeriums auf eine Anfrage der Landtags-Grünen hervorgeht, wurden dort schon in der Vergangenheit bei Kontrollen kranke Rinder gefunden, die nicht behandelt wurden.

Die Grünen-Abgeordnete Rosi Steinberger sprach von „systematischer Tierquälerei“ und einer „Dokumentation des Grauens“.

□ 10

MEHR THEMEN

**FRIEDRICHSHAFEN**

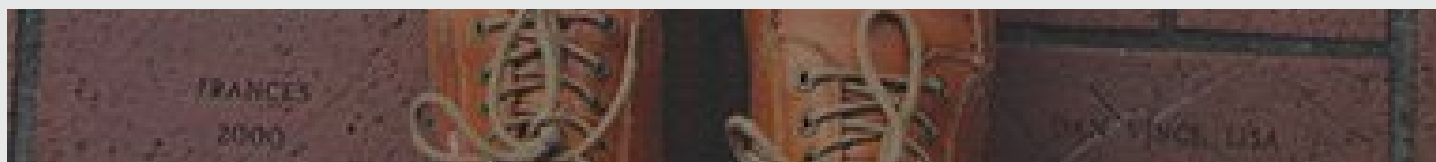
## Yalcin Bayraktar möchte Bürgermeister in Esslingen werden

Der bisherige Leiter des Amts für Soziales, Familie und Jugend der Stadt Friedrichshafen, Yalcin Bayraktar, bewirbt sich bei der Stadt Esslingen um das Amt des Beigeordneten für das Ordnungs-,...

**ANZEIGE**

### Vereintes Fachwissen

Das gesamte Angebot unter einem Dach. Das Sanitätshaus MOT hat seine Filialen in Friedrichshafen vereint und bietet seinen Kunden in den neu gestalteten Geschäftsräumen in der Charlottenstr.







**Sie folgen dem Ort Friedrichshafen.**

Nicht mehr folgen

Sie verpassen nie wieder die wichtigsten und interessantesten Geschichten aus diesem Ort.

**FRIEDRICHSHAFEN**

## Norbert Gstrein liest „Als ich jung war“

Norbert Gstrein wird am Montag, 7. Oktober, im Kiesel im k42 um 20 Uhr aus seinem neuen Roman „Als ich jung war“ lesen.

**FRIEDRICHSHAFEN**

## **Ein beschwingter Abend mit Gästen**

„Wir treiben’s ganz schön bunt“ hat der Frauenchor „belle voci“ aus Kluftern als Motto über sein Jahreskonzert am Samstagabend gesetzt.

**FRIEDRICHSHAFEN**

## **Auszeichnung für Elisabeth Rostan**

Für ihre engagierte und vielfältige Mitarbeit würdigt Codekan Claß die Häflerin.

**FRIEDRICHSHAFEN**

## Kreistags-Grüne legen Arbeitsschwerpunkte fest

13 Mitglieder der Grünen sind als Kreistagsmitglieder gewählt. Sie haben sich jetzt zu einer Klausurtagung getroffen.

**FRIEDRICHSHAFEN**

## Studio 17 zeigt zwei Dokumentationen

In Kooperation mit dem Häfler Kulturbüro präsentiert das Kino Studio 17 ab Donnerstag, 3. Oktober, im Rahmen des „Jazz & More“-Festivals zwei Dokumentationen: „Play your own thing“ über die...

Friedrichshafen  
aktuell

# 16°



Mäßig bewölkt



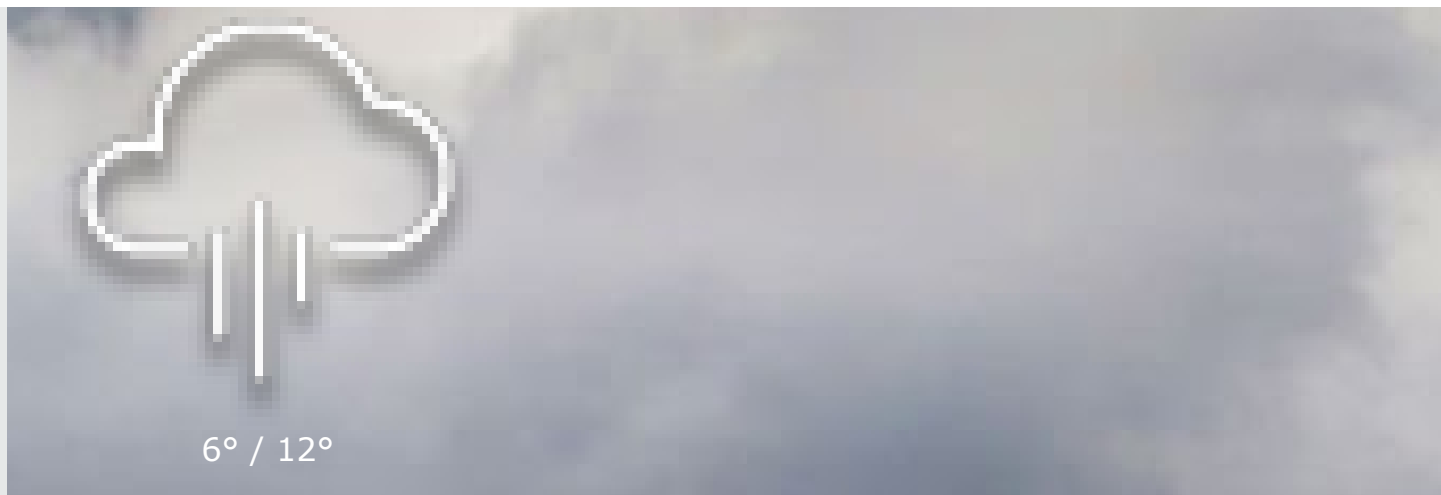
Heute



8° / 18°  
Di



7° / 18°  
Mi



**Geschäftsstelle  
Friedrichshafen**

Mehr Infos

**FRIEDRICHSHAFEN**

## Das Handwerk hat viele Geflüchtete integriert

Die Integration von Geflüchteten in den deutschen Arbeitsmarkt wird auch in den nächsten Jahren eine Herausforderung bleiben.

## FOLGEN SIE UNS



# schwäbische

© Schwäbischer Verlag 2019

## ABO

**Schwäbische Plus**

**Schwäbische E-Paper**

**Schwäbische Zeitung**

**Abopreise**

## KUNDENSERVICE

**Kontakt**

**Hilfe**

**Impressum**

**AGB**

**Datenschutz**

## UNTERNEHMEN

**Schwäbisch Media**

**Karriere**

**Neuigkeiten**

## **Mediadaten**

---

### **PARTNER**

**Bodensee.de**

**FuPa Oberschwaben**

**Regio TV**

**Südfinder**

**Südmail**

**startbahnsüd.de**

**Bitzilla Agentur**